

■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 10. Hygienetag Köln am 18. März 2020 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 06.03.2020 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE21370501981901794550
SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: **4301804, Vor-, Nachname**

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

10. Hygienetag Köln

Das Hygiene-ABC:
Antiseptika, Biozide und
Compliance

18.03.2020, 10:00 – 16:00 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Institut für Hygiene wurde vor 10 Jahren an den Kliniken der Stadt Köln gegründet und erhielt 2019 den Lehrstuhl für Hygiene und Umweltmedizin der Universität Witten-Herdecke. Über die letzten 10 Jahre erweiterte sich das Leistungsspektrum stetig und Lehre und Forschung wurden kontinuierlich aufgebaut.

In den letzten Jahren wurden wegweisende wissenschaftliche Studien durchgeführt, die zu deutlichen Erfolgen in der Infektionsprävention geführt haben. Wir möchten diese neuen Erkenntnisse mit Ihnen diskutieren und in ein neues Hygiene-ABC übersetzen. Dazu haben wir namhafte Referenten eingeladen. Weiterhin werden wir Ihnen auch den aktuellen Stand einiger am Institut laufenden Studien zu Implementierungsstrategien und Complianceforschung zur Diskussion stellen.

Der 10. Hygienetag Köln richtet sich an Hygienefachpersonal, den öffentlichen Gesundheitsdienst, hygienebeauftragte und an Infektionsprävention und Infektiologie interessierte ÄrztInnen sowie Pflegekräfte.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	CLIP ID–Studie: Chlorhexidin oder Octenidin? Prof. Dr. Christine Geffers Institut für Hygiene und Umweltmedizin Charité - Universitätsmedizin Berlin
10:40	Antiseptika und ihr Einfluss auf das Microbiom Prof. Dr. Hortense Slevogt ZIK Septomics, Universitätsklinikum Jena
11:10	Kaffeepause
11:25	Desinfektionsmitteltestung: Biozidverordnung/VAH/DVV/RKI? Was sollte gelten? Dr. Ingeborg Schwebke Robert Koch-Institut, Berlin
11:55	Daptomycin-resistente Staphylokokken Dr. Andreas Wendel Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Studie „HYGARZT“: Sind niedrige Wundinfektionsraten noch reduzierbar? Dr. Robin Otchwemah Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
13:55	Infection Prevention in Einsätzen der humanitären Hilfe bei Desastern weltweit: Können wir helfen? Dr. Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Studie “HYGPFLEG“ Ina Dombrowski und Bilgen Pehlivan Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Influenzasaison Jan Hoffmann Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft

